



SYSTEM SÄLZER® Serie S2es – Aluminium-Türsystem

Kombinierbarer Schutz für maximale Sicherheitsanforderungen

bis RC5 bis FB7-NS bis EXR2 und mit bis zu 500 kg Sprengstoff getestet



Sicherheitstüren

Zutritt ermöglichen –
Schutz garantieren



Kompromisslos hohe Sicherheit in Verbindung mit dem Rahmenwerkstoff Aluminium.

Darauf legt SÄLZER den Schwerpunkt bei der Entwicklung der Serie S2es. Große Bautiefen und spezielle Armierungen der Rahmenprofile ermöglichen die Aufnahme von Dreifachverglasungen hoher Schutzklassen, die gleichzeitig die aktuellsten Wärmeschutzanforderungen erfüllen.

Die speziell entwickelten Türbeschläge und Bauteilanschlüsse sind für die Aufnahme hoher Element- und Flügelgewichte vorgesehen und stellen Stabilität, Leichtgängigkeit und wartungsarmen Dauerbetrieb sicher.

Trotz ihrer hohen Widerstandsklassen überzeugen SÄLZER Sicherheitstüren der Serie S2es durch ansprechendes Design mit vielen geprüften Designvarianten und eleganten Elementansichten. Die Sicherheitstür der Serie S2es kann einwärts- und auswärtsöffnend, als 1- und 2-flügelige Tür mit Seiten- und Oberteil, individuell konstruiert werden. Sogar in der vollverglaste Variante hat das Türsystem den massiven Angriffen mit elektrischen Werkzeugen, wie z. B. Winkelschleifer und Bohrmaschine, in der Widerstandsklasse RC5 standgehalten.

Getestete und zertifizierte Sicherheit



› Einbruchhemmung

Gemäß DIN EN 1627-1630:

- **1-flg. bis RC5**
- **2-flg. bis RC4**

Verglasung gemäß DIN EN 356

In den höchsten Klassen **RC5, RC6 müssen hochwertigere Verglasungen als P7B bzw. P8B eingesetzt werden** (siehe ⚠ Hinweis zur Einbruchhemmung).

Ein- und auswärtsöffnend geprüft.



› Durchschusshemmung

Gemäß DIN EN 1522-1523 bis **FB7-NS**.

Verglasung nach DIN EN 1063
bis BR7-NS.

Ein- und auswärtsöffnend geprüft.



› Sprengwirkungshemmung/ Druckwellenhemmung

Gemäß DIN EN 13123 bis **EXR2**.

Gemäß kundenspezifischen Anforderungen, u.a. mit **100 kg und 500 kg Sprengstoff geprüft**.
Reflektierter Druck **bis 790 kPa bei 1-flg. Türen und bis 357,5 kPa bei 2-flg. Türen**.

Verglasungen gemäß SÄLZER Aufbau

Klassifiziert:

GSA 2 (Protection Level, „Very High“),
ISO B (Hazard-Rating, „No Hazard“).



Hinweis zur Einbruchhemmung

P7B- und P8B-Verglasungen bieten keinen ausreichenden Einbruchschutz in den Widerstandsklassen RC5 und RC6.

Die Norm für Einbruchschutz schreibt in den Schutzklassen RC5 und RC6 eine umfassende Prüfung auch von Glas und Verglasung vor: „Bei Bauprodukten in den Widerstandsklassen 5 und 6 nach DIN EN 1627:2011 sind das Glas¹ selbst sowie die Verglasung und das Füllungsanbindungssystem anzugreifen ...“ Das bedeutet, dass die Verglasung¹ mit den gleichen massiven Werkzeugen – z.B. Stichsäge, Winkelschleifer, Bohrmaschine – wie das Gesamtelement geprüft werden muss.

Da jedoch P7B- und P8B-Verglasungen lediglich durch Axtschläge geprüft sind, müssen in RC5- und RC6-Konstruktionen hochwertigere Verglasungen eingesetzt werden, die Angriffen mit diesen Werkzeugen zuverlässig standhalten.

Vorteil: Das SYSTEM SÄLZER® bietet auch in den höchsten Klassen RC5 und RC6 eine durchgängige Lösung, bei der das Komplettelement einschließlich der Verglasung und allen verbauten Komponenten die hohen Anforderungen erfüllt.

¹Dies gilt für alle Verglasungen, die größer als eine durchstiegsfähige Öffnung sind: 400 x 250 mm (Rechteck), 150 x 660 mm (Rechteck) oder 400 x 300 mm (Ellipse) oder 350 mm Ø (Kreis).

Die Fakten im Überblick

- › **Variabel kombinierbarer Schutz** gegen Einbruch, Durchschuss und Explosionen.
- › **Geprüft als Komplettelement** in verschiedensten Designvarianten inkl. Verglasung und Wandanschluss.
- › **Die Sicherheitskomponenten sind unsichtbar im Profilinneren integriert.**
Speziell von SÄLZER entwickelte Profilsysteme für kombinierbare Sicherheitsanforderungen.
- › **Profilansichtsbreiten und -tiefen** sind unabhängig von der gewählten Absicherungskombination sowie -stufe identisch. Dies gewährleistet auch bei einem abgestuften Sicherheitskonzept innerhalb eines Gebäudes ein einheitliches Erscheinungsbild.
- › **Füllungsicken bis 97 mm (z. B. durchschusshemmendes Dreifach-Isolierglas bis BR7-NS)** im Inneren mit flächenbündigen Glasleisten.
- › **Keine Verschraubung der Glashalteleisten erforderlich** aufgrund der Profilgeometrie und der stabilen Ausführung (patentiert).
- › **Die Elemente erreichen die geforderte Sicherheit ohne Verklebung der Verglasung**, dies gewährleistet eine natürliche Glasfalzbelüftung, eine kontrollierte Wasserführung und ermöglicht bei Bedarf einen einfachen Glastauch.
- › **Mit einer Vielzahl verschiedenster Schlosssysteme geprüft:** mechanische, elektromechanische oder elektromotorische Schlösser, ein- oder mehrfachverriegelnd sowie selbstverriegelnd. Ferner lassen sich die Türen durch Antriebssysteme automatisieren.
- › **Aluminiumtüren der Serie S2es** sind auch mit Notausgangsschlössern nach EN 179 und Paniktürverschlüssen nach EN 1125 einbruchhemmend bis RC4 geprüft².
- › **Schlosseitig durchlaufende** und sich überlappende Profileinlagen blockieren Versuche, auf direktem Weg das Türschloss anzugreifen.
- › **Ein bandseitig durchlaufendes, zweiteiliges Sicherungsprofil** blockiert Versuche die Türe auszuhebeln und stabilisiert zusätzlich das Türsystem.
- › **3-dimensional verstellbare Bänder** nehmen Flügelgewichte bis 400 kg auf, bis 800 kg Flügelgewicht mit Bodendrehlager.
- › **Zugangskontrolle:** Durch entsprechende Beschlagssysteme können die Türen über Zugangskontrollsysteme wie Kartenleser, Transponder etc. gesteuert werden.
- › **Elektronische Überwachungsbauteile** wie Magnet- und Riegelschaltkontakte können verdeckt integriert werden.

Die Aluminiumtüren der Serie S2es sind mit allen Fenster- und Fassadensystemen im SYSTEM SÄLZER® kombinierbar und integrierbar.

²Die speziell entwickelte Verglasung mit Polycarbonatlayern (ab RC2) hält Angriffen mit Hammer oder spitzen Gegenständen stand, die auch bei Einbruchversuchen bis RC4 keine durchgriffähige Öffnung zulassen. Die Betätigungselemente von Notausgangs- und Paniktüren sind so konstruiert und geschützt, dass auch durch einen punktuellen Angriff auf die geprüften Füllungen oder Verglasungen keine Manipulation von der Angriffsseite möglich ist.



Bauphysikalische Leistungseigenschaften nach DIN EN 14351-1

Neben der hohen Schutzfunktion erfüllt die Serie S6es die bauphysikalischen Leistungseigenschaften nach DIN EN 14351-1 und ist CE gekennzeichnet.



Widerstand gegen Windlast

Gemäß DIN EN 12210
Je nach Ausführung
bis Klasse C5, 2.000 Pa.



Schlagregendichtheit

Gemäß DIN EN 12208
Je nach Ausführung
Klassen 1A bis E750.



Luftdurchlässigkeit

Gemäß DIN EN 12207
Je nach Ausführung
bis Klasse 4, 600 Pa.



Stoßfestigkeit

Gemäß DIN EN 13049
Je nach Ausführung
bis Klasse 5.



Wärmeschutz

DIN EN ISO 10077-2
(Werte variieren je nach Aufteilung
und Verglasung.)

$U_D = 1,7 - 1,9 \text{ W/m}^2\text{K}$
(2-fach Verglasung).

$U_D = 1,5 - 1,8 \text{ W/m}^2\text{K}$
(3-fach Verglasung).



Schallschutz

ISO 140-3
(Werte variieren je nach Aufteilung
und Verglasung.)

Je nach Ausführung
bis R_w 47 dB.



Dauerfunktion

Für häufig frequentierte Ein- und
Ausgänge geeignet.

Klasse 6: 200.000 Zyklen mit
400 kg Flügelgewicht.

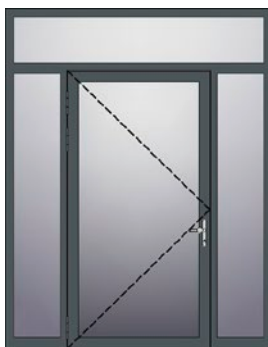
Klasse 7: 500.000 Zyklen mit
350 kg Flügelgewicht.

Für höhere Gewichte bis 800 kg
wird ein Bodendrehlager eingesetzt

Individuelles Design

Das SÄLZER Profilsystem ermöglicht eine individuelle Konstruktion der Produkte gemäß der geforderten Spezifikationen. Planer, Architekten und Bauherren erhalten ihre maßgeschneiderte Sicherheitstür unter Berücksichtigung aller sicherheitstechnischen, bauphysikalischen und architektonischen Rahmenbedingungen.

Designbeispiele, einwärts- und auswärtsöffnend

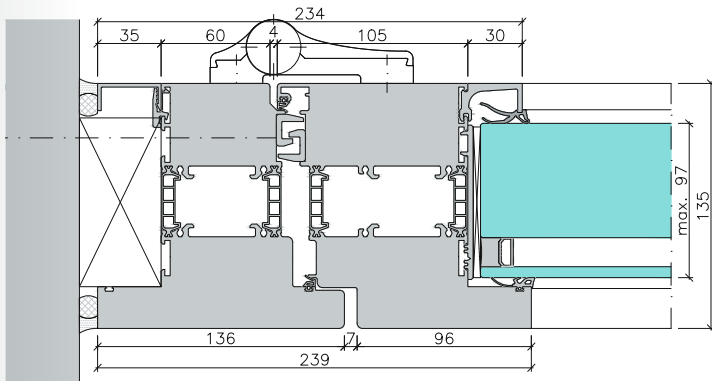


Oberflächenvielfalt

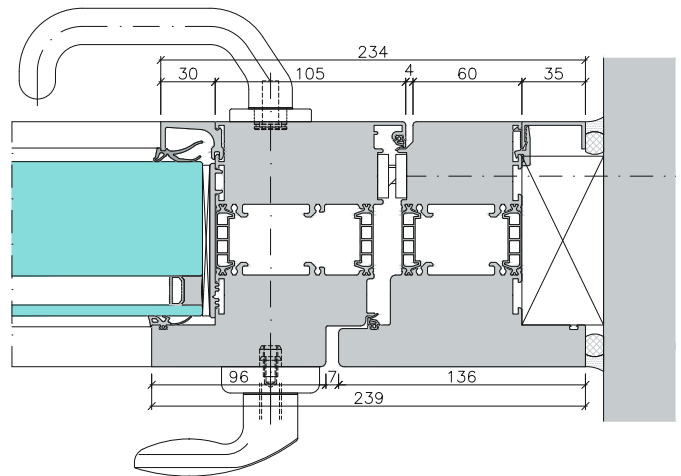
Die Profiloberflächen können innen und außen dem Objektdesign individuell angepasst werden. Zur Auswahl stehen pulverbeschichtete oder eloxierte Oberflächen sowie Beplankungen mit Edelstahl, Stein, Bronze und verschiedenen Holzarten.

Beispiele von horizontalen Schnitten

Tür einwärts

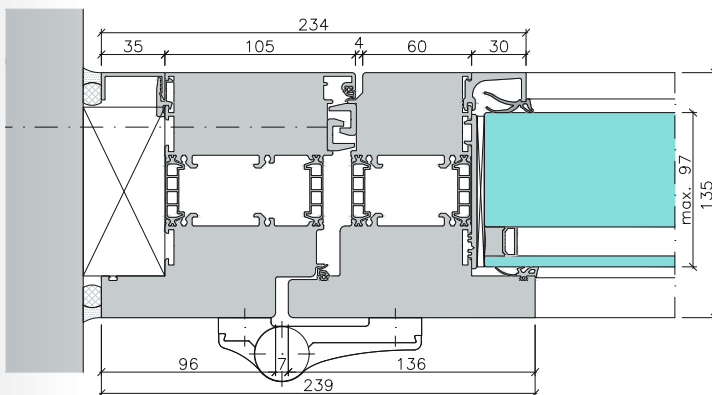


› **Horizontalschnitt A - A**
(Wandanschluss Bandseite)
- einwärts öffnend -

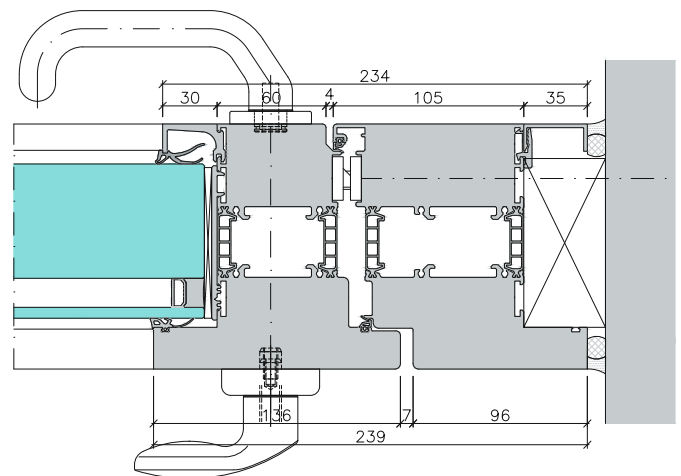


› **Horizontalschnitt B - B**
(Wandanschluss Schlossseite)
- einwärts öffnend -

Tür auswärts



› **Horizontalschnitt A - A**
(Wandanschluss Bandseite)
- auswärts öffnend -



› **Horizontalschnitt B - B**
(Wandanschluss Schlossseite)
- auswärts öffnend -



Profilbautiefen und Ansichtsbreiten

› Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel	135 mm
Flügelrahmen flächenbündig	135 mm

› Füllungsdicken

bis 97 mm

› Profilansichtsbreiten (Standard)

Blendrahmen auswärtsöffnend	96 mm
Blendrahmen einwärtsöffnend	136 mm
Einsatzblendrahmen auswärtsöffnend	6 mm
Einsatzblendrahmen einwärtsöffnend	46 mm
Pfosten/Riegel	100 mm
Flügelrahmen auswärtsöffnend	136 mm
Flügelrahmen einwärtsöffnend	96 mm
Sockel unten	178 mm

SYSTEM SÄLZER® – Sicherheit mit System



› SYSTEM SÄLZER® - Sicherheit mit System für Fenster, Türen und Fassaden

Die SÄLZER GmbH aus Marburg entwickelt und vertreibt in dritter Generation mit über 130 Mitarbeitern Schutzkonzepte gegen Einbruch, Durchschuss, Explosion, Feuer und Rauch. Neben Fenstern, Türen und Fassaden in höchsten Sicherheits- bzw. Widerstandsklassen liefert das Unternehmen auch Schranken, Barrieren, Gitter, versenkbare Poller für den Perimeterschutz sowie Wachhäuser. SÄLZER unterstützt öffentliche und private Bauherren im In- und Ausland mit einer breiten Palette an vernetzbaren und kombinationsfähigen Produkten aller Sicherheitsstufen. Unsere Kunden profitieren von individuellen Beratungs- und Planungsgesprächen sowie digitaler Planungsunterstützung in Form von Autocad-Dateien und Ausschreibungstexten.

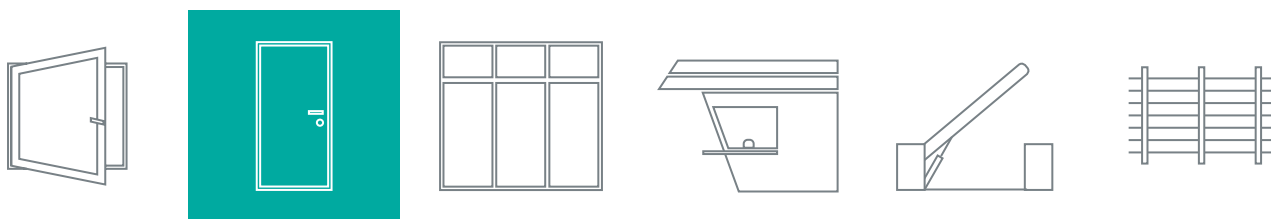
Weitere Informationen unter www.saelzer-security.com

SCHÜCO

› Schüco – Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden

Die Schüco Gruppe mit Hauptsitz in Bielefeld entwickelt und vertreibt Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden. Mit weltweit 5.650 Mitarbeitern arbeitet das Unternehmen daran, heute und in Zukunft Technologie- und Serviceführer der Branche zu sein. Neben innovativen Produkten für Wohn- und Arbeitsgebäude bietet der Gebäudehüllenspezialist Beratung und digitale Lösungen für alle Phasen eines Bauprojektes – von der initialen Idee über die Planung und Fertigung bis hin zur Montage. 12.000 Verarbeiter, Planer, Architekten und Investoren arbeiten weltweit mit Schüco zusammen. Das Unternehmen ist in mehr als 80 Ländern aktiv und hat in 2019 einen Jahresumsatz von 1,750 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Weitere Informationen unter www.schueco.de



SÄLZER GmbH
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1-3
35037 Marburg
Deutschland

Zentrale: +49 (0) 6421 938 100
Vertrieb: +49 (0) 6421 938 127
Fax: +49 (0) 6421 938 190
E-Mail: info@saelzer-security.com